

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** K & D, WEISS  
K & D, GRAU  
K & D, SCHWARZ
- **Artikelnummer:** 94530, 94630, 94730
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen**
- **Verwendungssektor**  
SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten  
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
- **Produktkategorie** PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe
- **Verfahrenskategorie**  
PROC4 Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht
- **Umweltfreisetzungskategorie**  
ERC5 Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches :** Polyurethan-Dichtstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
PETEC Verbindungstechnik GmbH  
Wüstenbuch 26  
96132 SCHLÜSSELFELD / DEUTSCHLAND  
Telefon +49 (0) 9555 80994-0  
Fax +49 (0) 9555-80994-25  
Homepage [www.petec.de](http://www.petec.de)  
E-Mail : [info@petec.de](mailto:info@petec.de)
- **Auskunftgebender Bereich:** Labor
- **1.4 Notrufnummer:** +49 (0) +9555 80994-0

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS08

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat  
 Produkt der Reaktion zwischen Bis-(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat
- **Gefahrenhinweise**  
 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Sicherheitshinweise**  
 P261 Einatmen von Dampf vermeiden.  
 P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
 P304+P312 BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen Vorschriften.
- **Empfohlene Sicherheitshinweise** P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- **Zusätzliche Angaben :**  
 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **Klassifizierungssystem:** Nicht reizend am Auge von Kaninchen (OECD-Prüfrichtlinie 405)
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Klebstoff auf Basis von Polyurethan Prepolymer mit Diphenylmethandiisocyanat.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 9002-86-2	Polyvinylchlorid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	20-50%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Isomergemisch) ☠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	4-7%
CAS: 13463-67-7 EINECS: 236-675-5 Reg.nr.: 01-2119489379-17	Titandioxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	< 5%
CAS: 1305-78-8 EINECS: 215-138-9 Reg.nr.: 01-2119475325-36	Calciumoxid ☠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Skin Irrit. 2, H315	< 2%
CAS: 100-41-4 EINECS: 202-849-4 Reg.nr.: 01-2119489370-35	Ethylbenzol ☠ Flam. Liq. 2, H225; ☠ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Aquatic Chronic 3, H412	< 2%

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 2)

EG-Nummer: 926-141-6 Reg.nr.: 01-2119456620-43	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n- Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2% Aromaten. ⚠ Asp. Tox. 1, H304	< 2%
CAS: 1305-62-0 EINECS: 215-137-3 Reg.nr.: 01-2119475151-45	Calciumhydroxid ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Skin Irrit. 2, H315	< 1%
CAS: 101-68-8 EINECS: 202-966-0 Reg.nr.: 01-2119457014-47	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat ⚠ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	< 0,5%
EG-Nummer: 915-687-0 Reg.nr.: 01-2119491304-40	Produkt der Reaktion zwischen Bis-(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; ⚠ Skin Sens. 1A, H317	< 0,5%
CAS: 1309-37-1 EINECS: 215-168-2 Reg.nr.: 01-2119457614-35	Eisen(III)-oxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	< 0,5%

• **Zusätzliche Hinweise :**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:**  
Frischlufztzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Benommenheit  
Kopfschmerz  
Schwindel  
Übelkeit
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
Kohlendioxid  
Schaum  
Löschpulver
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
 Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
 Kohlenmonoxid (CO)  
 Stickoxide (NOx)  
 Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:  
 Cyanwasserstoff (HCN)  
 Isocyanate
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
 Mechanisch aufnehmen.  
 In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
 Nicht sie zumachen (Reaktion mit Wasser unter Bildung von Kohlendioxyd).
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Entlüftung von Behältern vorsehen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
 Behälter dicht geschlossen halten.  
 Trocken lagern.  
 Kühl lagern.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
 Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 4)

### · 8.1 Zu überwachende Parameter

#### · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

<b>9002-86-2 Polyvinylchlorid</b>	
AGW	Langzeitwert: $1,25 \cdot 10^{**} \text{ mg/m}^3$ 2(II);*alveolengängig**einatembar; AGS, DFG
<b>1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)</b>	
AGW	Langzeitwert: $440 \text{ mg/m}^3$ , $100 \text{ ml/m}^3$ 2(II);DFG, EU, H
<b>13463-67-7 Titandioxid</b>	
AGW	Langzeitwert: $1,25 \cdot 10^{**} \text{ mg/m}^3$ 2(II);*alveolengängig**einatembar; AGS, DFG
<b>1305-78-8 Calciumoxid</b>	
AGW	Langzeitwert: $1 \text{ E mg/m}^3$ 2(I);Y, DFG
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>	
AGW	Langzeitwert: $88 \text{ mg/m}^3$ , $20 \text{ ml/m}^3$ 2(II);DFG, H, Y, EU
<b>Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n- Alkane, Isoalkane, Cyclene, &lt; 2% Aromaten.</b>	
RCP-TWA	Langzeitwert: $1200 \text{ mg/m}^3$
<b>2530-83-8 3-Glycidyloxypropyltrimethoxysilan</b>	
MAK	vgl. Abschn. IVe
<b>1305-62-0 Calciumhydroxid</b>	
AGW	Langzeitwert: $1 \text{ E mg/m}^3$ 2(I);Y, EU, DFG
<b>101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat</b>	
AGW	Langzeitwert: $0,05 \text{ E mg/m}^3$ 1;=2=(I);DFG, 11, 12, H, Sah, Y
<b>1309-37-1 Eisen(III)-oxid</b>	
AGW	Langzeitwert: $1,25 \cdot 10^{**} \text{ mg/m}^3$ 2(II);*alveolengängig**einatembar; AGS, DFG
· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
<b>1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)</b>	
BGW	$1,5 \text{ mg/l}$ Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol
BGW	$2 \text{ g/l}$ Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>	

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 5)

BGW	300 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Mandelsäure plus Phenoxyglyxylsäure
-----	---

### 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

BGW	10 µg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 4,4'-Diaminodiphenylmethan
-----	---

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.  
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
- **Atemschutz:**  
 Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
 Kurzzeitig Filtergerät:  
 Filter AB
- **Handschutz:**  
 Handschuhe aus PVA von besseren Qualität.  
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	pastös
Farbe:	verschiedene
Geruch:	leicht
- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	137 °C
- **Flammpunkt:** > 75 °C (ISO 3679)
- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Das Produkt ist nicht entzündlich klassifiziert, denn seine Verbrennungsgeschwindigkeit ist langsamer als die Verordnungsgrenze.
- **Selbstzündtemperatur:** > 200 °C

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 6)

· <b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich um 20 °C.
· <b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· <b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>untere:</b>	0,6 Vol %
<b>obere:</b>	7 Vol %
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,15
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	nicht bzw. wenig mischbar
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· <b>Flüchtige organische Verbindungen (VOC) :</b>	7,5 % (typisch)
· <b>Flüchtige organische Verbindungen (VOC) mit einem Dampfdruck größer oder gleich 0,01 kPa bei 293,15 K (Richtlinie 1999/13/EG) :</b>	< 9 %

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Reaktion mit Alkoholen, Aminen, wässrigen Säuren und Laugen.  
Reaktion mit Wasser unter Bildung von Kohlendioxyd. In verschlossenen Gefäßen, Berstgefahr wegen des hohen Dampfdruckes.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)**

Oral	LD50	8700 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50/4 h	6350 mg/l (rat)

**100-41-4 Ethylbenzol**

Oral	LD50	3500 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	17800 mg/kg (rbt)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Leichte Reizwirkung möglich.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Leichte Reizwirkung möglich

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
 Nicht reizend am Auge von Kaninchen (OECD-Prüfrichtlinie 405)
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
 Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
 Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.
- **Abfallschlüsselnummer:** 08 04 09\*
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR, ADN, IMDG** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 8)

· <b>IATA</b>	Not regulated
· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>	
· <b>Klasse</b>	entfällt
· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.5 Umweltgefahren:</b>	
· <b>Marine pollutant:</b>	Nein
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht anwendbar.
· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	Kein Gefahrgut gemäß den Bestimmungen von Abschnitten 2.2.41.1.5 des ADR, 2.4.2.2.1 des IMDG und 3.4.1.1.2.1 des IATA, da das Produkt fest ist und seine Abbrandgeschwindigkeit kleiner als 2,2 mm/s ist.
· <b>UN "Model Regulation":</b>	entfällt

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 20, 56a
- **Nationale Vorschriften:**
- **Französische Verordnung (Dekret Nr. 2011-321) : Klasse A+**
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusage von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Datenblatt ist besonders in Übereinstimmung mit den europäischen Verordnungen 1907/2006/EG, 1272/2008/EG und ihrer Änderungen ; es ist nach dem Anhang II der europäischen Verordnung 453/2010/EG aufgesetzt.

- **Relevante Sätze**
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 10)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 9)

H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.  
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

• **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor

• **Ansprechpartner:** cf. § 1

• **Überprüfung :**

Alle Kapitel, die sich im Vergleich zur letzten Ausgabe geändert haben, sind vor der Kapitelnummer mit einem Stern gekennzeichnet.

• **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

ATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

DE

(Fortsetzung auf Seite 11)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 10)

### Anhang: Expositionsszenarium 1

- **Bezeichnung** : 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat
- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**  
*Industrielle Verwendung für Hartschaum, Beschichtungen und Kleb- und Dichtstoffe*  
*Professionelle Endanwendung in Hartschaum, Beschichtungen, Kleb- und Dichtstoffen und anderen Verbundwerkstoffen*  
*Verbraucher Endanwendung in Hartschaum, Beschichtung und Kleb- und Dichtstoffen*
- **Verwendungssektor**  
*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*  
*SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)*  
*SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher*
- **Produktkategorie**  
*PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe*  
*PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbfarmer*  
*PC32 Polymerzubereitungen und -verbindungen*
- **Prozesskategorie**  
*PROC4 Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht*  
*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*  
*PROC7 Industrielles Sprühen*  
*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*  
*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*  
*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*  
*PROC15 Verwendung als Laborreagenz*
- **Umweltfreisetzungskategorie**  
*ERC5 Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt*  
*ERC8c Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung)*  
*ERC8f Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung)*  
*ERC2 Formulierung zu einem Gemisch*
- **Verwendungsbedingungen** Entsprechend Gebrauchsanweisung.
- **Dauer und Häufigkeit**  
*Bis zu 8 Stunde(n) pro Tag*  
*Für Verbraucher Endanwendung in Hartschaum, Farben und Klebstoffen :*  
*1 Tag pro Jahr*  
*Exponierte Hautfläche : 2 cm<sup>2</sup>*
- **Physikalische Parameter**
- **Physikalischer Zustand** Flüssigkeit
- **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Reinstoff.
- **Sonstige Verwendungsbedingungen**
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**  
*Verdünnungsfaktor im Süßwasser : 10*  
*Verdünnungsfaktor im Meerwasser : 100*
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**  
*Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.*  
*Innenanwendung.*  
*Außenanwendung.*

(Fortsetzung auf Seite 12)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 11)

Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**

Nicht anwendbar

- **Risikomanagementmaßnahmen**

- **Arbeitnehmerschutz**

Eine gute allgemeine Grundbelüftung sicherstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. An Materialtransferpunkten und anderen Öffnungen

Absaugvorrichtungen vorsehen. In Abzugsschrank oder unter Absaugvorrichtung handhaben.

Wenn technische Kontrollen / organisatorische oben nicht machbar sind, nach PSA annehmen : tragen Sie eine Atemschutzmaske nach EN 140 mit Typ A Filter oder besser.

Geeigneten Augenschutz und Handschuhe tragen. Geeignete Anzüge tragen, um eine Hautexposition zu vermeiden

- **Organisatorische Schutzmaßnahmen**

Tätigkeiten nur durch Fachpersonal oder autorisiertes Personal durchführen lassen.

- **Technische Schutzmaßnahmen**

Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen.

Nur im Abzug arbeiten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

- **Persönliche Schutzmaßnahmen**

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dichtschließende Schutzbrille.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A2B2-P3

Handschuhe aus Butylkautschuk, Nitrilkautschuk oder Polychloropren von besserer Qualität.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Arbeitsschutzkleidung

- **Maßnahmen zum Verbraucherschutz**

Ausreichende Kennzeichnung sicherstellen.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Schutzhandschuhe

Dichtschließende Schutzbrille.

- **Umweltschutzmaßnahmen**

- **Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

- **Wasser** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Boden** Das Eindringen in den Boden ist zu verhindern.

- **Entsorgungsmaßnahmen** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- **Entsorgungsverfahren**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Expositionsprognose**

- **Arbeiter (dermal)**

Die höchste zu erwartende dermale Exposition beträgt 5,0 mg / kg / Tag.

(Schätzung nach EASE)

- **Arbeiter (Inhalation)** Die höchste zu erwartende inhalative Exposition beträgt 0,05 ppm.

(Fortsetzung auf Seite 13)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 12)

- **Umwelt**

Die höchste zu erwartende Umweltexposition beträgt für den Boden : 0,27 mg/kg (Trockengewicht)

Die höchste zu erwartende Umweltexposition beträgt für Oberflächengewässer 0,0687 mg / L.

Die höchste zu erwartende Umweltexposition beträgt für Meerwasser : 0,000543 mg/L

- **Verbraucher**

Die höchste zu erwartende inhalative Verbraucherexposition beträgt 0,020 ppm.

Die höchste zu erwartende dermale Verbraucherexposition beträgt 0,069 mg / kg / Tag.

(Consexpo-Modell)

- **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

Zur Risikobewertung können die von der ECHA empfohlenen Werkzeuge genutzt werden.

DE

(Fortsetzung auf Seite 14)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 13)

### Anhang: Expositionsszenarium 2

- **Bezeichnung** : Xylol, Isomergemisch
- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**  
*Industrielle Verwendung für Hartschaum, Beschichtungen und Kleb- und Dichtstoffe*  
*Professionelle Endanwendung in Hartschaum, Beschichtungen, Kleb- und Dichtstoffen und anderen Verbundwerkstoffen*  
*Verbraucher Endanwendung in Hartschaum, Beschichtung und Kleb- und Dichtstoffen*
- **Verwendungssektor**  
*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*  
*SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher*  
*SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)*  
*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*  
*SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)*  
*SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher*
- **Produktkategorie**  
*PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe*  
*PC32 Polymerzubereitungen und -verbindungen*
- **Prozesskategorie**  
*PROC4 Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht*  
*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*  
*PROC7 Industrielles Sprühen*  
*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*  
*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*  
*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*  
*PROC15 Verwendung als Laborreagenz*
- **Umweltfreisetzungskategorie**  
*ERC2 Formulierung zu einem Gemisch*  
*ERC5 Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt*  
*ERC8c Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung)*  
*ERC8f Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung)*
- **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**  
*Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.*
- **Verwendungsbedingungen**  
*Branchenübliche Anwendung entsprechend Abschnitt 1.*  
*Entsprechend Gebrauchsanweisung.*
- **Dauer und Häufigkeit**  
*SU3 und SU22 :*  
*bis 8 Std. pro Tag, 300 Tag(e) pro Jahr*  
*SU21, PC1 (Klebstoffe, Dichtungsmittel) :*  
*bis 1 Mal pro Tag, 365 Tag(e) pro Jahr*  
*Umfasst Konzentrationen bis zu 25 %*  
*Exponierte Hautfläche (Hände) : bis 35,73 cm<sup>2</sup>*  
*Benutzte Mengen bis 75 g pro Anwendung*

(Fortsetzung auf Seite 15)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 14)

*Umfasst die Anwendung in einem Raum von 20 m<sup>3</sup>*

*Umfasst Exposition bis zu 1 Std. pro Ereignis*

- **Physikalische Parameter**
- **Physikalischer Zustand** flüssig
- **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Reinstoff.
- **Sonstige Verwendungsbedingungen**
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**  
*Verdünnungsfaktor im Süßwasser : 10*  
*Verdünnungsfaktor im Meerwasser : 100*
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**  
*Innenanwendung.*  
*Außenanwendung.*  
*Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.*  
*Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.*  
*Berührung mit der Haut vermeiden.*
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition**  
*Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.*
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**  
*Verarbeitungstemperatur: Raumtemperatur*
- **Risikomanagementmaßnahmen**
- **Arbeitnehmerschutz**  
SU3 :  
*Direkten Kontakt mit der Haut vermeiden. Potenzielle Bereiche für indirekten Hautkontakt Identifizieren. Handschuhe (EN 374) tragen, wenn die Gefahr Berührung der Substanz mit der Haut besteht. Die Verunreinigungen Mengen direkt nach dem Aufkommen entfernen. Kontamination der Haut sofort abwaschen. Eine grundlegende Ausbildung des Personals machen, so daß die Exposition gemindert wird und daß schließlich die Hautprobleme gemeldet werden. Andere Maßnahmen für den Schutz der Haut wie wasserdichte Kleidung und eine Schutzmaske bei Tätigkeiten mit hoher Verbreitung, die zu der voraussichtlichen erheblichen Freisetzung von Aerosolen (z.B. Versprühung) führen, sind erforderlich.*  
*Mischverfahren (geschlossene Systeme) : eine genügende Belüftung (nicht weniger von 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde) gewährleisten.*  
*Vorbereitung des Materials für Mischungsanwendungen (offene Systeme) : eine genügende Lüftung (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde) gewährleisten.*  
*Versprühung (automatisch / robotisch) : in einem belüfteten Kabine mit Laminar-Luftstrom durchführen.*  
*Versprühung: eine genügende kontrollierte Lüftung (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde) gewährleisten.*  
*Atemschutz (EN 140 mit Typ A Filter oder besser) tragen.*  
*Rollen-, Sprüh- oder Fließbeschichtung : zusätzliche Belüftung, wo die Emissionen entstehen.*  
*Lagerung mit gelegentlicher kontrollierter Exposition: Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren.*  
*Reinigung : eine genügende kontrollierte Belüftung (von 10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde) gewährleisten.*
- **Arbeitnehmerschutz**  
SU22 :  
*Direkten Kontakt mit der Haut vermeiden. Potenzielle Bereiche für indirekten Hautkontakt Identifizieren. Handschuhe (EN 374) tragen, wenn die Gefahr Berührung der Substanz mit der Haut besteht. Die Verunreinigungen Mengen direkt nach dem Aufkommen entfernen. Kontamination der Haut sofort abwaschen. Eine grundlegende Ausbildung des Personals machen, so daß die Exposition gemindert wird und daß schließlich die Hautprobleme gemeldet werden. Andere Maßnahmen für den Schutz der Haut wie wasserdichte Kleidung und eine Schutzmaske bei Tätigkeiten mit hoher Verbreitung, die zu der voraussichtlichen erheblichen Freisetzung von Aerosolen (z.B. Versprühen) führen, sind erforderlich.*  
*Vorbereitung des Materials für Innen-Anwendungen : eine genügende Lüftung (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde) gewährleisten ; Expositionen länger als eine Stunde vermeiden.*

(Fortsetzung auf Seite 16)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 15)

Vorbereitung des Materials für Außen-Anwendungen : auf Außenanwendung achten ; Expositionen länger als eine Stunde vermeiden.

Rollen-, Sprüh- oder Fließbeschichtung für Innen-Anwendungen : eine genügende kontrollierte Lüftung (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde) gewährleisten ; Atemschutz (EN 140 mit Typ A Filter oder besser) tragen.

Rollen-, Sprüh- oder Fließbeschichtung für Außen-Anwendungen : auf Außenanwendung achten ; Atemschutz (EN 140 mit Typ A Filter oder besser) tragen.

Versprühen in Innenräumen : in einer belüfteten Kabine mit Laminar-Luftstrom durchführen.

Versprühen in Außenräumen : auf Außenanwendung achten ; Expositionen länger als 4 Stunden vermeiden. Atem/Gesichtsschutz (EN 136 mit Typ A Filter oder besser) tragen.

Reinigung und Instandsetzung : bevor Reinigung und Instandsetzung Geräte ausschalten ;

Expositionen länger als 4 Stunden vermeiden.

Lagerung mit gelegentlicher kontrollierter Exposition : Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren ; eine genügende kontrollierte Lüftung (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde) gewährleisten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

- **Organisatorische Schutzmaßnahmen**

SU3 und SU 22 :

Industrieschlamm nicht in natürliche Böden ausbringen.

Klärschlamm muß verbrannt, gespeichert oder verarbeitet werden.

Tätigkeiten nur durch Fachpersonal oder autorisiertes Personal durchführen lassen.

- **Technische Schutzmaßnahmen**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen.

Emissionsgrenze beachten.

- **Persönliche Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Handschuhe (EN 374) tragen. Wenn die Kontamination der Hände wahrscheinlich ist, Kontamination der Haut sofort abwaschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Atemschutz (EN 140 mit Typ A Filter oder besser) tragen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Arbeitsschutzkleidung

- **Maßnahmen zum Verbraucherschutz**

Ausreichende Kennzeichnung sicherstellen.

Schutzhandschuhe

Dichtschließende Schutzbrille.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

- **Umweltschutzmaßnahmen**

- **Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

- **Wasser**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abwasserbehandlung am Standort (vor Freisetzung in Wasser), um die gewünschte Reinigung zu erreichen : 93,6 %

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Boden** Das Eindringen in den Boden ist zu verhindern.

- **Entsorgungsmaßnahmen**

Industrieschlamm nicht in natürliche Böden ausbringen.

Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

- **Entsorgungsverfahren**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 17)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.03.2017

überarbeitet am: 14.03.2017

**Handelsname: K & D, WEISS**  
**K & D, GRAU**  
**K & D, SCHWARZ**

(Fortsetzung von Seite 16)

· **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

Zur Risikobewertung können die von der ECHA empfohlenen Werkzeuge genutzt werden.

- DE -